

1. April 2022

**Das Historische Museum Thurgau teilt mit:**

## **Kopfsprung ins Mittelalter**

**Das Mittelalter ist eine düstere Zeit – diese Vorstellung ist in vielen Köpfen verankert. Zahlreiche Meister schufen damals aber auch Kunstwerke erster Güte, deren Formvollendung und Detailreichtum wir bis heute bewundern. An der Schlossführung vom Sonntag, 10. April 2022 nimmt Historikerin Iris Hutter eine Auswahl solcher Preziosen unter die Lupe und entführt Besucherinnen und Besuchern in die mittelalterliche Lebenswelt der Menschen.**

Die Tour durch Schloss Frauenfeld gleicht einem Tanz in einer Schatzkammer. In jeder Ecke wartet eine Kostbarkeit darauf, entdeckt zu werden. Gewisse Kunstwerke hat man vor 60 Jahren, als das Museum eingerichtet wurde, sogar direkt im altehrwürdigen Gemäuer verbaut.

Iris Hutter begleitet ihre Gäste vom Waffenkeller bis in den Turm und gibt dabei die Geschichte ausgewählter Schätze aus dem Mittelalter preis. Aus welchem Material wurden diese gefertigt? Welchen Zweck erfüllten sie und wie kamen sie ins Museum? Die Spezialistin weiss auf alle Fragen eine Antwort.

Die Tour beginnt um 15 Uhr im Schloss Frauenfeld, der Eintritt ist frei und um Anmeldung via Museumswebsite wird gebeten: [www.historisches-museum.tg.ch](http://www.historisches-museum.tg.ch)

*Bildlegende: Ein herausragender Schatz in der Ausstellung von Schloss Frauenfeld: die Mitra aus Kreuzlingen.*